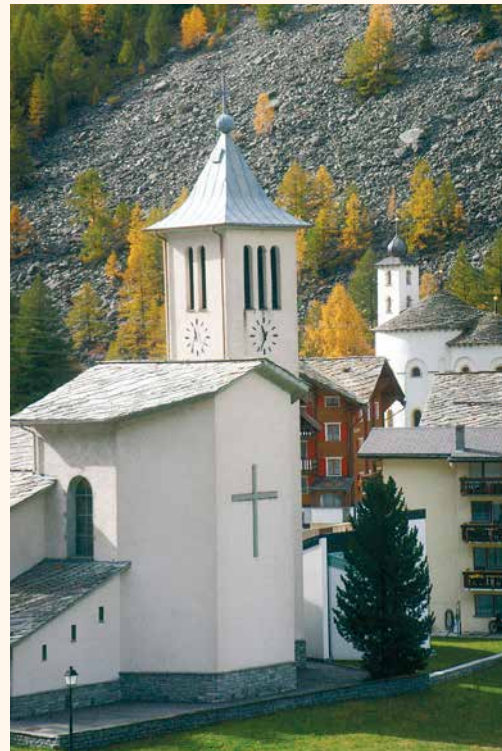


Pfarrblatt Dezember 2021



Saas-Grund

Pfarrei Sankt Bartholomäus

027 957 21 64

Saas-Balen

Pfarrei Zum Kostbaren Blut

027 957 21 64

Liturgischer Kalender

Dezember 2021

1. Mi. Hl. Charles de Foucauld
Grund: 09.00 Stiftmesse: 1. Paula Anthamatten-Burgener 2. Peter Tellenbach-Anthamatten 3. Angelika Anthamatten-Zurbruggen; Gedächtnis: 1. Gustav Anthamatten
2. Do. Hl. Luzius
Heim: 10.30 Wortgottesfeier
Grund: 19.00 Hl. Messe und Anbetung
Balen: keine Messe
3. Fr. **Herz-Jesu-Freitag**, Hl. Franz Xaver
Grund: 08.00 Schulmesse mit eucharistischem Segen: 1. German Zurbruggen-Andenmatten 2. Wohltäter unserer Pfarrkirche
09.00 Krankenkommunion
Balen: 19.30 Hl. Messe mit eucharistischem Segen: 1. Agnes und Marcel Kalbermatten-Zurbruggen 2. Ida und Philemon Kalbermatten-Kalbermatten 3. Agnes Kummer-Zurbruggen 4. Meinrad Zurbruggen 5. H.H. Pfarrer Otto Kalbermatten 6. Paula Zurbruggen-Kalbermatten 7. Arnold Burgener-Burgener 8. Arthur Burgener 9. Ambros und Fides Burgener-Burgener
Beichtgelegenheit
4. Sa. Hl. Barbara, hl. Johannes von Damaskus
Heim: 16.30 Sonntagsmesse
Grund: 18.15 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse



5. ZWEITER ADVENTSSONNTAG

Balen: 09.00 Amt

Grund: 10.30 Familiengottesdienst:
«Wir machen den Weg bereit für Jesus»
Opfer: Belange der Pfarrei

6. Mo. Hl. Nikolaus

7. Di. Hl. Ambrosius

Heim: 16.30 Feiertagsmesse

Grund: 19.00 Vorabendmesse

8. Mi. Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria



Grund: 09.00 Hochamt

**19.00 FMG: Marienandacht
mit Aufnahme
der neuen Mitglieder**

Balen: 10.30 Hochamt

**18.00 FMG: Marienandacht
mit Aufnahme
der neuen Mitglieder**

Opfer: **Grund:** Blumenschmuck;

Balen: Belange der Pfarrei

9. Do. Hl. Juan Diego
Cuahtlatoatzin

**Balen: 07.00 Rorate-
Messe**

anschliessendem Frühstück
in der Turnhalle
(Zertifikatspflicht)

09.00 Krankenkommunion

Heim: 10.30 Wortgottesfeier

Grund: 19.00 Regionaler Gebetsabend



10. Fr. Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto



Grund: 07.00 Rorate-Messe mit anschliessendem Frühstück im Mehrzweckgebäude (Zertifikatspflicht)

11. Sa. Hl. Damasus I.
Heim: 16.30 Sonntagsmesse
Grund: 18.15 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse: 1. Albin Burgener-Venetz 2. Pia und Erwin Kalbermatten-Zurbriggen 3. Julius Zurbriggen-Briggeler



12. **DRITTER ADVENTSSONNTAG (Gaudete)**
Grund: 09.00 Amt
18.00 Sonntagsmesse
OHNE ZERTIFIKAT
Balen: 10.30 Amt
Opfer: **Grund:** Renovation Pfarrkirche,
Balen: Belange der Pfarrei

13. – 16. Der Pfarrer ist abwesend (Familienreise).

14. Di. Hl. Johannes vom Kreuz
Heim: 10.30 Hl. Messe
Balen: keine Messe
15. Mi. Carlo Steeb
Grund: keine Messe

16. Do. Hl. Adelheid
Heim: 10.30 Wortgottesfeier
Grund: 19.00 Gebetsstunde

17. Fr. Jolanda
Grund: 08.00 Schulmesse
11.00 Hl. Messe und Weihnachtsfeier Ü60
14.00 Krankenkommunion

18. Sa. Hl. Philipp von Ratzeburg
Heim: 16.30 Sonntagsmesse
Grund: 18.15 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse (mitgestaltet von der MG Enzian)



19. **VIERTER ADVENTSSONNTAG**
Grund: 09.00 Amt
Balen: 10.30 Amt
Opfer: Belange der Pfarrei

20. Mo. Hl. Hoger
Grund: 20.00 Bussfeier als gemeinsame Vorbereitung auf Weihnachten

21. Di. Hl. Richard von Adwerth
Heim: 10.30 Hl. Messe
Grund: 15.10 Bussfeier für die OS
Balen: 20.00 Bussfeier als gemeinsame Vorbereitung auf Weihnachten

22. Mi. Hl. Jutta
Grund: 09.00 Stiftmesse: 1. Aloisia Andenmatten-Venetz 2. Theodul Anthamatten 3. Amanda und Simon Kalbermatten-Anthamatten; Gedächtnis: 1. Maria und Pius Zurbriggen-Burgener 2. Maria und Oskar Zurbriggen-Anthamatten
09.45 – 11.00 Beichtgelegenheit

23. Do. Hl. Johannes von Krakau
Balen: 08.15 Schulmesse
Heim: 10.30 Wortgottesfeier
Grund: 19.00 Gebetsstunde



24. **Fr. HEILIG ABEND**
Heim: 16.00 Weihnachtsmesse
Grund: 17.00 Kinder-Weihnachtsgottesdienst für Familien mit Kindern (keine Messfeier)
 23.00 Mitternachtsmesse
Balen: 21.30 Mitternachtsmesse
 Opfer für das Kinderspital Bethlehem



25. **Sa. HOCHFEST DER GEBURT DES HERREN – WEIHNACHTEN**
Grund: 09.00 Hochamt
Balen: 10.30 Hochamt
 Opfer: für Pfarrei



26. **So. FEST DER HEILIGEN FAMILIE**

- Grund:** 09.00 Amt
Balen: 10.30 Amt
 18.00 Sonntagsmesse
 OHNE ZERTIFIKAT
 Opfer: für Pfarrei

28. Di. Fest der Unschuldigen Kinder
Heim: 10.30 Hl. Messe
Balen: 09.00 Krankenkommunion
 19.30 Stiftmesse: 1. Edwin und Marie-Therese Burgener-Kalbermatten
 2. Aloisia und Robert Burgener-Burgener
 3. Adelina und Leo Burgener-Burgener
29. Mi. Hl. Thomas Becket
Grund: 09.00 Stiftmesse: 1. Alois Zurbriggen 2. P. Roman Zurbriggen und Eltern Maria und Ludwig Zurbriggen
 3. Josefa und Alois Anthamatten-Anthamatten und Oswald Anthamatten
 4. Alois Anthamatten-Burgener 5. Oliva Burgener; Gedächtnis: 1. Alois Burgener
 2. Sr. Franziska und Sr. Michaela 2. P. Bruno Burgener
 12.00 Angelus Radio Maria
30. Do. Hl. Gernar
Heim: 10.30 Hl. Messe
Grund: 19.00 Gebetsstunde
Balen: keine Messe
31. Fr. Hl. Silvester I.
Heim: 16.30 Feiertagsmesse
Grund: 19.00 Vorabendmesse
 24.00 Glockengeläute zum Ausklang des alten und zum Beginn des neuen Jahres

Januar 2022



1. Sa. NEUJAHR – Hochfest der Gottesmutter Maria – Weltfriedenstag

Balen: 10.30 Hochamt

Grund: 17.00 Hochamt

Opfer: Inländische Mission



2. So. HOCHFEST DER ERSCHENUNG DES HERRN – EPIPHANIE – DREIKÖNIGSFEST

Grund: 09.00 Hochamt

Balen: 10.30 Hochamt

Heim: 16.30 Feiertagsmesse

Opfer: Inländische Mission

4. Di. Hl. Marius

Heim: 10.30 Hl. Messe

Balen: 19.30 Hl. Messe

5. Mi. Hl. Johannes Nepomuk Neumann

Grund: 09.00 Hl. Messe

6. Do. Hl. Kaspar, hl. Melchior und hl. Balthasar

Heim: 10.30 Hl. Messe

Grund: 19.00 Anbetungsstunde

Pfarreinachrichten

Durch das Sakrament der Taufe wurden Kinder Gottes:



Am 17. Oktober hat Pfarrer Amadé Brigger **Sarah Zurbrigger**, des Tobias und der Melanie geb. Erpen, in der Pfarrkirche von Saas-Grund das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 3. November 2020 in Visp geboren. Taufpaten: Ingrid Erpen-Loretan und David Zurbrigger.

Grosseltern: Paul und Barbara Zurbrigger-Ambord und Marcel und Ingrid Erpen-Loretan.



Am 24. Oktober hat Pfarrer Amadé Brigger **Mia Bumann**, des Natal und der Franziska geb. Kirschmann, in der Pfarrkirche von Saas-Grund das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 3. Januar 2021 in Visp geboren.

Taufpaten: Irina Burgener und Jean-Louis Sterren und Nando Anthamatten.

Grosseltern: Xaver und Brigitte Bumann-Bilgischer und Peter und Anne-Marie Kirschmann-Marti.



Am 31. Oktober hat Pfarrer Amadé Brigger **Floriana Briggeler**, des Michael und der Angelina geb. Andenmatten, in der Pfarrkirche von Saas-Grund das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 23. Juli 2021 in Visp geboren.

Taufpaten: Natalie Fluri und Sandro Burgener.
Grosseltern: Pius und Mary Briggeler-Gruber und Egon und Astrid Andenmatten-Anthamatten.

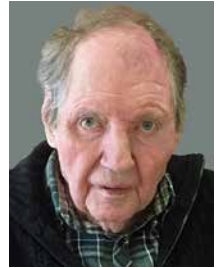


Am 7. November hat Pfarrer Amadé Brigger **Luan Burgener**, des Jonas und der Jasmin geb. Seematter, in der Pfarrkirche von Saas-Grund das Taufsakrament gespendet. Das Kind ist am 24. Juli 2021 in Visp geboren.

Taufpaten: Sabrina Seematter und Claudio Burgener.

Grosseltern: Karl und Angela Burgener-Bumann und Lilian und Lothar Seematter-Karlen.

Unser Verstorbener



† **Josef Andenmatten**
(24.08.1936 – 28.10.2021)

Wir treten aus dem Schatten bald
in ein helles Licht.

Wir treten durch den Vorhang
vor Gottes Angesicht.

Wir legen ab die Bürde, das müde Erdenkleid,
sind fertig mit den Sorgen
und mit dem letzten Leid.

Wir treten aus dem Dunkel
nun in ein helles Licht.

Warum wir's Sterben nennen?
Ich weiss es nicht.

Dietrich Bonhoeffer

Kirchenratssitzung Saas-Balen

Nach zweimaliger Verschiebung infolge Ferien konnte Pfarrer Brigger am Dienstag, 5. Oktober 2021 nach der Lichtmesse den Kirchenrat zur Budgetsitzung begrüßen. Nach einstimmiger Genehmigung des Protokolls vom 9. März 2021 präsentierte die Finanzsekretärin Anja das Budget 2022. Die einzelnen Positionen der Bilanz- und Erfolgsrechnung wurden gemeinsam durchgearbeitet. Das Budget wird nun dem Gemeinderat zur Genehmigung und anschliessend ans Bistum weitergeleitet.

Die Umgebungsarbeiten der Kirche «Zum kostbaren Blut» werden noch im Herbst in Angriff genommen. Vor allem die Kanalisation muss saniert werden, so dass das Abwasser richtig abfließt. Im Moment staut es zurück und dadurch werden die Innenwände in der Kirche auf der linken Seite in Mitleidenschaft gezogen. Für die Abdeckungen werden Muster erstellt, einerseits mit Granitabdeckungen Beola und ein zweites Muster mit einem speziellen Abdeckputz. Der Kirchenrat wird sich dann für eine Variante

entscheiden. Diese Abdeckungen werden im Frühjahr 2022 verlegt. Der Kirchenrat übergibt die Arbeitsausführung der Firma Andenmatten Egon, Bau und Transporte in Saas-Grund.

Die Arbeitsplatzbewertung durch den Schweizerischen Sakristanenverband wird nicht durchgeführt. Herr Konrad Abgottspon von Stalden führt diese altershalber nicht mehr durch und so würden grosse Kosten entstehen. Unsere Sakristanin Agatha ist mit ihrer Anstellung zufrieden und erhebt keinen Anspruch auf diese Bewertung. Die Aushilfen André und Edi haben sich bestens im «neuen Job» eingelebt und werden den Lohn je nach Einsätzen in Zusammenarbeit mit Pfarrer Brigger abrechnen.

Das Datum der Frühjahrssitzung wurde auf den 15. März 2022 festgelegt. Der Vorsitzende kann die Sitzung um 21.45 Uhr schliessen.

Bruno Kalbermatten, Sekretariat

Lichterprozession FMG Grund

Am 27. Oktober 2021 durften wir mit einer kleinen Gruppe Frauen und Renato sowie Pfarrer Brigger die Lichterprozession feiern. Pfarrer Brigger gestaltete für uns diese Prozession sehr schön mit dem ersten Teil in der Kirche.

Als wir alle im Besitz einer Kerze waren, begaben wir uns auf den Weg. Gemeinsam den Rosenkranz betend liefen wir auf der Dammstrasse hinunter und auf der Hauptstrasse wieder zurück zur Kirche. Singend schlossen wir dann die Lichterprozession auf dem Kirchplatz ab. Allen Teilnehmenden ein recht herzliches Dankeschön!

Vorstand FMG

GV Frauen- und Mütterverein Grund

Am 5. November 2021 fand die Generalversammlung der Frauen- und Müttergemeinschaft statt. Die Präsidentin Denise Zurbruggen begrüßte die rund 80 Anwesenden mit den Worten «Keine Selbstverständlichkeit, dass wir dürfen und keine Selbstverständ-

lichkeit, dass wir tun, aber selbstverständlich wunderbar.»

Die Präsidentin blickt kurz und bündig auf das vergangene Jahr zurück. Das spezielle Jahr hat uns alle in unterschiedlichen Bereichen gefordert und dennoch konnten wir gute Dinge tun und schöne Momente erleben.

Unser Präses Pfarrer Amadé Brigger hat sich aufgrund des plötzlichen Hinschieds seiner Mutter entschuldigt und sich für die gute Zusammenarbeit während des ganzen Jahres bedankt.

Danach gewährte uns die Kassierin Claudine Zurbruggen Einblick in den Kassabericht.



Die austretenden Vorstandsmitglieder Anthamatten Marlene, Zurbruggen Denise und Zurbruggen Juanita wurden mit einem Geschenk für ihre 4-jährige Vorstandsarbeit verdankt.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Kiechler Carmen, Zizzo Liliane und Zurbruggen Therese, die vom Vorstand mit einem Blumenstraus begrüßt wurden.

Die zwei Darbietungen haben die GV in herrlicher und amüsanter Weise verschönert. Wir haben das Zusammensein nach der längeren Pause sehr genossen und so blieben alle bis weit nach Mitternacht.

Für das leibliche Wohl sorgte in diesem Jahr das Team vom Restaurant Bergheimat und verwöhnte alle mit köstlichen Leckerbissen.

Ein grosses Dankeschön an alle, die für das gute Gelingen dieses Abends beitrugen und den Verein tatkräftig unterstützten.

Der Vorstand



Allerheiligen – Allerseelen

Am Nachmittag von Allerheiligen und an Allerseelen haben wir unserer lieben Verstorbenen gedacht. Wir sprechen von «Seelen» und meinen damit die Menschen, die das irdische Leben vollendet haben. Wir Christen hoffen und glauben, dass sie schon bei Gott sind oder noch auf dem Weg zu ihm. Wenn wir für sie beten, ist das eigentlich ein Danken dafür, dass Gott sie für immer erlöst hat. In jeder Messfeier gedenken wir ihrer. Nicht nur das. In jeder heiligen Messe werden auch wir, die wir noch auf Erden leben, bereits in die Auferstehung Jesu Christi mit hineingenommen. Auch uns ist das ewige Leben bei Gott verheissen.

So dürfen wir mit dem hl. Augustinus von Hippo (354 – 430) beten:

O Gott, Dein Segen und Deine Nähe sei mit uns. Wache Du, unser Gott, mit denen, die wachen oder weinen in dieser Nacht. Hüte Deine Kranken und lass Deine Müden ruhen. Segne die Sterbenden, tröste Deine Leidenden, erbarme Dich Deiner Betrübten und sei mit Deinen Fröhlichen. So segne Du jeden Einzelnen, wie er es braucht. Amen!



Vereinsmesse für die verstorbenen Mitglieder der FMG Grund



«Trauernde trösten»

Am Mittwoch, 10. November 2021 feierten wir den Gottesdienst für die verstorbenen Vereinsmitglieder. Aus unserer Gemeinschaft sind im letzten Vereinsjahr Elisabeth Zurbriggen-Kalbermatten und Lia Anthamatten-Burgener verstorben. Vergessen möchten wir auch nicht Irene Brigger-Williner, Mutter unseres Vereinspräses. Für alle wurde eine Kerze angezündet.

«Keiner von uns lebt sich selber, und keiner stirbt sich selber.

Leben wir, so leben wir dem Herrn, sterben wir, so sterben wir dem Herrn.

Ob wir leben oder sterben, wir gehören dem Herrn.

Denn Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende».

Ein herzliches Vergelt's Gott an Marianne für das Zusammenstellen der Texte, Pfarrer Amadé Brigger und an alle, die mit uns zusammen den Gottesdienst feierten!

Vorstand FMG

Agatha- und Niklausopfer

Wie im letzten Jahr finden die Abonnenten der Pfarrei Saas-Grund in diesem Pfarrblatt einen Einzahlungsschein für die Bezahlung der folgenden, freiwilligen Spenden:

- **Niklausopfer** gegen Lawinen und Steinschlag
- **Agathaopfer** gegen Feuersbrunst
- **Spenden für die Sanierung der Pfarrkirche**

Saas-Grund

Opfer und Spenden

02.03.10.	Bildungshaus St. Jodern	248.35
09./10.10.	Blumenschmuck	371.85
16./17.10.	Belange Pfarrei	156.30
23./24.10.	Missionswerk MISSIO	307.60
01.11.	Bistumsopfer	842.90
26.10.	Kerzenopfer Pfarrkirche	1 018.—

Sanierung Pfarrkirche

30./31.10.	Renovation Pfarrkirche	223.30
30.10.	Beerdigung Josef Andenmatten	168.55

Kapellen

04./21.10.	Sanierung Dreifaltigkeit	1 100.—
03.11.	Kerzenopfer St. Josef	1 168.—
05.11.	Kerzenopfer Antonius	582.—

Saas-Balen

Opfer und Spenden

03.10.	Bildungshaus St. Jodern	88.80
24.10.	Missionswerk MISSIO	108.95
10.–31.10.	Belange der Pfarrei	224.70
01.11.	Bistumsopfer	426.20
31.10.	Kerzenopfer Pfarrkirche	259.65
31.10.	Kerzenopfer Rundkirche	503.20



Wir wünschen allen Pfarrblattleserinnen und -lesern eine besinnliche Adventszeit und dann ein gesegnetes Weihnachtsfest. Möge das Gotteskind uns allen Freude, Liebe und Frieden schenken! Bleibt alle gesund und frohen Herzens!

Bernhard Andenmatten
Pfarreisekretär

Amadé Brigger
Pfarrer



Mutig voranschreiten



«Reiss doch den Himmel auf und komm herab!» (Jes 63,19) Für mich ist dieser Satz ein adventlicher Satz. Ich verbinde ihn mit Advent und Weihnachten. Er wurde geschrieben nach der Rückkehr des Volkes Israel aus der Gefangenschaft. Alles, aber auch wirklich alles, war im Land zerstört. Es gab schlicht keine Kultur mehr, weder eine religiöse, noch eine gesellschaftliche. Alles liegt am Boden. Ohne Hoffnung und ohne Zukunft wandelt das Volk Israel im Dunkeln. In dieser Situation schreibt Jesaja:

Reiss doch den Himmel auf und komm herab! Es geht in diesem Satz nicht um Gewalt. Es ist vielmehr das Eingeständnis des Menschen, dass er ohne Gott nicht existieren kann, dass er nicht länger leben kann, wenn sein Herz hart ist und er Gott nicht mehr fürchtet. Es ist die Erkenntnis, dass ein Volk keine Lebensgrundlage hat, wenn es nicht nach dem Namen Gottes benannt ist. Es ist der Wunsch Gott möge kommen und diese Welt neu beseelen. Er soll uns offen machen für den Himmel und uns Leben in Fülle schenken.

Ich denke auch für unsere Zeit, für unsere Welt und für unsere Kirchen hat dieser Satz seine volle Gültigkeit. Es geht darum, dass wir den Heiland, den Gott, der uns Heil und Heilung schenkt, neu entdecken, dass wir unseren eigenen Himmel neu öffnen um diesem Gott Einlass zu gewähren. Es geht darum, dass wir seine Botschaft, die uns Jesus Christus lebendig vermittelt und vorgelebt hat, neu ins Zentrum stellen und dass wir uns nicht krampfhaft festklammern an äusseren Formen und Formalitäten. Das Volk zur Zeit des Propheten Jesaja hat erkannt wie bitter nötig es jenen offenen Himmel hat. Es ist nicht bloss Jesaja, der zum Himmel schreit. Er ruft stellvertretend für sein Volk, das im wahrsten Sinne des Wortes im Dunkeln lebt. Und doch! Trotz dieser misslichen Lage, Gott bleibt seinem Volk nahe, er bleibt der Vater aller Schöpfung.

Gott hat den Himmel aufgerissen und sendet seinen Sohn in diese Welt hinein. Gott selber wird Mensch. Weil sich die Menschen immer wieder auf dieses Erscheinen Gottes eingelassen haben, feiern wir Advent und Weihnachten. Maria und Josef, Elisabeth und Zacharias, Johannes der Täufer und viele andere adventliche Figuren haben uns gezeigt, was geschehen kann, wenn wir es zulassen, dass der Himmel aufgerissen wird. Brechen auch wir auf, was verkrustet und verschlossen ist. Neues Leben und neue Hoffnung soll bei uns willkommen sein. Schreiten wir mutig voran.

Richard Lehner, Generalvikar / Foto pexels